



---

## Petition 141700

### Hilfe für Menschen mit Behinderung - Entfallen der Porto-/Versandkosten bei Onlinebestellungen für Menschen mit Schwerbehinderungen

---

#### Text der Petition

Mit der Petition soll erreicht werden, dass Porto-/Versandkosten bei Onlinebestellungen von Menschen, die aufgrund einer Schwerbehinderung auf die Nutzung eines Rollstuhls angewiesen sind oder aus anderen behinderungstechnischen Gründen nicht oder nur schwer Wareneinkäufe in Geschäften tätigen können, entfallen oder zurückerstattet werden

#### Begründung

Einige Einzelhandelsläden sind mit dem Rollstuhl nur schwer oder tlw. auch gar nicht zu erreichen. In Bekleidungsgeschäften fehlt es oft an großen Anproberäumen, so das der klassische Einkauf für Menschen mit Behinderung sehr schwer wird. Insbesondere Rollstuhlfahrer haben oft auch nicht die Möglichkeit entsprechend mobil zu sein, da der elektrische Rollstuhl bspw. nicht in den Bus kommt. Hinzu kommt, dass Rollstuhlfahrer, die kein eigenes Auto haben, sehr eingeschränkt im Transport von Waren sind. All diese Gründe sorgen dafür, das Rollstuhlfahrer oftmals darauf angewiesen sind bzw. Ihnen bleibt nichts anderes übrig, als die Ware online zu bestellen. Bspw. Klamotten, die dann zuhause anprobiert werden können oder Waren, die ein Rollstuhlfahrer einfach nicht transportieren kann. Um hier einen kleinen Nachteilsausgleich zu gewähren, sollten Rollstuhlfahrer und Personen mit anderen Behinderungen, die nachweisen können, dass ein "Stadtbummel" für sie nachweisbar schwierig ist, von den Portokosten die iidR. bei jeder Bestellung anfallen, befreit werden. Umsetzen lässt sich dies bspw. über ein zusätzliches Merkzeichen auf dem Schwerbehindertenausweis, dieser dann dem Online-Händler übermittelt wird bzw. dem Kundenkonto hinterlegt wird. Eine weitere Variante wäre eine nachträgliche Rückerstattung bei einer Behörde.